

Aus der Heimat

500 000 Mark-Anleihe.

Merseburg. Die Stadtverordnetenversammlung am Montag hatte eine äußerst arbeitsreiche Tagesordnung. Nachdem gelang es, im Gegenstoß zu den sonst üblichen Nachfragen, diesmal schon gegen 1/2 Uhr fertig zu werden. Der Eintritt in die Tagesordnung erklärten die Sozialdemokraten, die Sitzung wieder zu verlassen, wenn der Punkt zur Einleitung der Gemeinderats nach dem Ertrage nicht an das Ende der Tagesordnung gestellt würde. Obwohl dies nicht gelang und die Gemeinderatsversammlung nach endlich trotz des Widerstands der Linken des Saales von 850 auf 750 Prozent festgesetzt wurde, verließen sie nicht das Haus. Einleitend wurde die Aufnahme einer Anleihe für Volkswirtschaften beschlossen, zu der bis jetzt einige Angebote vorliegen, das günstigste ist 8 1/2 Prozent. Durch zwei Monate lang zu beschaffigen. Zu einer äußerst lebhaften Debatte kam es dann noch bei der Vorlage über die Beschaffung eines Kraftwagens für den Magistrat. Auf Antrag wurde die Vorlage aber zurückgezogen, da vorläufig wichtiger Dinge zu tun seien. Wichtig ist ferner der Beschluß, der das Schulgeld für auswärtige Schülerinnen am Lyzeum auf 250 Mark festsetzt.

Sieg der christlichen Liste.

Merseburg. Am Sonntag fanden in den hiesigen Volksschulen die Elternbesprechungen statt. Mittelschule und Lyzeum hatten keine Wahl, da nur ein Vorkurs eingeleitet worden war. Die Wahlteilnahme betrug infolge des höchsten Woters nur 50 Prozent. Am allgemeinen läßt sich sagen, daß nach wie vor die christlich-politische Liste die große Mehrheit im Elternrat besitzt.

Gewerbaustellung.

Chemnitz. Der hiesige Gewerbeverein wird am 20. und 31. August d. J. in den beiden distrikt beieinander liegenden Lokalen, Gesellschaftsraum A. Kogit und Paul Schwanig's Gasthaus eine Gewerbeausstellung abhalten. Die hiesigen Gewerbebetriebe beteiligen sich an der Ausstellung der Schau, die aller Voraussicht nach eine außerordentlich gute werden wird.

Meisterangeln.

Dürenberg. Das von der Angelporzeleiung Dürenberg, der alten Saale bei Crenoppe angelegte Meisterangeln war ein volkstümlicher Vergnügen. Stundlang fanden die Teilnehmer, aber es wurde nichts von Bedeutung gefangen. Es war, wie es im Spruchwort heißt, Angeln bei den Angeln. Die Teilnehmer waren zum Teil aus dem Ausland, die Teilnehmer waren zum Teil aus dem Ausland, die Teilnehmer waren zum Teil aus dem Ausland.

Wahlauflösung der Bürgerlichen.

Eilenburg. Bei einer Beteiligung von nur 28 Prozent der Wähler ergab sich hier bei den Elternratswahlen ein Resultat, das die Bürgerlichen enttäuschte. Es wurden gemäß 12 Kandidaten der Linken und 10 der Bürgerlichen Liste.

Diebstahl beim Schützenfest.

Tauscha. Ein dreifacher Einbruch wurde in der Nacht zum Sonntag im hiesigen Schützenhaus verübt. Während anlässlich des Schützenfestes in allen Räumlichkeiten noch fester Verkehr herrschte, bemerkten die Diebe die Gelegenheit, sich in die Wohnung zu schleichen. Hierbei ist ein einwertiges Goldstück von mehreren Tausend Mark in die Hände. Von den Dieben fehlt jede Spur.

Unter zweifachem Mordverdacht.

Camburg. Die Wardsche Eichenbo beschlagnahmt hier unzulässig die Gemüter. Der verhaftete Krotz hat es angeknüpft weder mit der ehelichen Treue, noch mit dem Eigentum anderer sehr genau genommen und deshalb im hiesigen Unfrieden mit seiner Ehefrau gelebt. Da er sie in letzter Zeit öfter mit Tothschlägen, Erwürgen und Augenstechen bedrohte, hat sie sich nachbars gegenüber ausgesprochen und dadurch die Verhaftung ihres Mannes, veranlaßt. Er soll den Sattlermeister Eichenbo umgebracht haben, weil dieser ihn bei einem Diebstahl überführt hatte. Auch den Mord an dem polnischen Arbeiter bei Steinbusch könnte man jetzt dem Krotz zu.

Eine Warnung der Hausbesitzer.

Dessau. Eine Warnung erläßt der Bund der Haus- und Grundbesitzervereine von Dessau und Umgebung. Er schreibt: Eine neue Gefahr für den Bestand der hiesigen Synagogen sind die hiesigen Synagogen. Da angenommen werden muß, daß amerikanische Großbanken sich mit Kleinleihen nicht abgeben, sondern den Ankauf erhaltlicher Hypothekenerträge betreiben werden, da weiterhin die Geldnot der hiesigen Synagogenbetreiber hiesigen Banken die Kunden in die Arme treiben wird, trotz der widerständigen Gewinne, die die amerikanische Bank beim Ankauf der Hypothekenerträge erzielt, haben wir mit der ungenügenden Gefahr, daß am 1. Januar 1927 das Schicksal des deutschen

Von der 700 Jahrefeier der Reichsfreiheit Lübecks.



Lübische Fahne, um die alle die nordischen Fahnen, mit denen Lübeck in Verbindung steht.



Claire Zug. Die bekannte deutsche Sängerin, hat sich in Chicago mit dem Vizepräsidenten der großen Fleischpasterfirma Swift & Co., Charles S. Swift, verlobt und wird nach ihrer Verehelichung die Bühnen- und Konzerttätigkeit aufgeben. Swift ist ein sehr bekannter Kaufmann und eifriger Förderer des Chicagoer Orchesters.



Dr. Clemens Sammers, der bekannte Zentrumsabgeordnete, der Deutschland auf der Weltwirtschaftskonferenz vertritt, wurde von der Reichsregierung zum Vorsitzenden des Ausschusses zur Untersuchung der Erzeugnisse und Absatzbedingungen der Deutschen Wirtschaft ernannt.

Neumar. (Durch Starkstrom geistert).

Am Sonabend verunglückte der Preller Emil Weidig aus Bendorf auf der Grube Leonhardt tödlich. Er wurde mit dem Kopf an der elektrischen Leitung liegend aufgefunden. Man vermutet deshalb, daß er der Leitung zu nahe gekommen ist und durch den starken Strom getötet worden ist. Näheres über den Unfall ist noch nicht bekannt. Weidig war verheiratet und hand im 25. Lebensjahre.

Schraplau. (Ermittelte Diebe).

Der Witte Mai bei der hiesigen Gütermesse verübte Diebstahl hat durch eifrige Bemühungen der Polizei keine Aufklärung gefunden. Die Arbeiter der Messe, aus Schraplau sind des Diebstahls überführt, so daß ihre gerichtliche Verurteilung in Kürze erfolgen wird.

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers)

geben zu den ernstlichen Sorgen des hiesigen Bürgers. Von allem wird aus dem Gebiet der Dörfau, in Dörfau, Hornburg, Juelinen, Jülicher, gelagert, daß infolge des anhaltenden Hochwassers die Weiden und Felder stark verunreinigt werden. An eine Besserung ist nicht zu denken, die Getreidefelder liegen wie gewohnt, die Früchte der Kartoffelfelder sind durchgängig mit Wasser gefüllt und die Pflanzen werden herausgespült und verwelken. Der Ort von Dörfau bildet einen See, die Anwesenigen des Rittergutes Dörfau ebenfalls. Die Ausgaben für Gewinnung von Viehfutter sind aufzuhaben.

Körsen. (Das Gurka-Adolf-Fest)

der Ghorie Körsen wird am Sonntag, dem 4. Juni in der Gemeinde Kirchdorf gefeiert werden. Festprediger ist Pastor Müller (Dingelstedt). Bei der Nachfeier im Gasthof wird der Redner Interferenzen aus seiner früheren Gemeinde (Hilfeprediger), aus der er von den Körsen ausgemittelt wurde, erzählen.

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers)

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers) haben den Gärten der Ghorie Körsen ein großes Verhängnis gebracht. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört.

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers)

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers) haben den Gärten der Ghorie Körsen ein großes Verhängnis gebracht. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört.

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers)

Dörfau. (Die Folgen des Hochwassers) haben den Gärten der Ghorie Körsen ein großes Verhängnis gebracht. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört. Die Gärten sind durch das Hochwasser fast vollständig zerstört.

Unterfahrungen eines roten Amtsvorstehers.

Dresden. Wie das Landratsamt des Kreises Hohenstein mittelt, ist der bisherige Amtsvorsteher, das sozialistische Kreisassistentenbüro Watern, unter dem dringenden Verdacht der Unterschlagung von seinen Amtseinkünften in Niedergera suspendiert worden.

Einmal. Eine peinliche Liebesaffäre erlebte die Ortrunne Weimar des Reichsbanneres

Schwarz, die in ihrer letzten Monatsversammlung, als sich ihr Koffer „momentan“ unterstehende erklärte, den Kofferbericht zu erläutern. Es wurde ihm eine Frist gegeben, inzwischen aber ist er nach Leipzig abgewandert. Sehr zum Leidwesen seiner Kameraden, denn es hat sich ein sehr betrags von über 4000 Mark herausgestellt. Da es sich natürlich in der Hauptstadt um die Beiträge der Mitglieder handelt, ist für diese schmerzliche Veranlassung vorhanden, über die sonderbare Aufschlüsselung von Kameradschaft und Reichsbannerkreuz nachzugehen.

An der Autoscheibe tödlich verunglückt.

Egersburg. Am 11. Juni stieß ein junger Lehrling, Edwin Müller aus Gerbers, mit seinem Fahrrad, das er mit der einen Hand lenkte, während er mit der anderen einige Bretter auf seinen Schultern festhielt, an der Hof mit dem Personauto des Bauunternehmers Hofmann aus Egersburg zusammen. Dabei wurde die Scheibe des Autos zerrutert. Gasplättchen gerieten dem Jungen die Schlagader am Hals. Ein herbeigerufener Arzt konnte nur den Tod feststellen. Die Gerichtscommission nahm an Ort und Stelle den Totbestand auf; ein Verhören des Besitzers, der das Auto selbst lenkte, konnte nicht festgestellt werden.

60-Jahre-Feier.

Jena. Auf der freilichigen Orlamünde bei Jena feiert Adolf Lorenz der Dichter des deutschen Bürgerkriegs, Herr Walther von der Vogelweide seinen 60. Geburtstag am 24. des 25. Jahrs seines Wertes am 20. Juni. Lorenz ist ganz besonders bekannt geworden durch seine Volkslieder: „August Hermann Franke“ — ein Lebensbild in 7 Gesängen, „Hilfenstein“ nach Hauke, romantischer Sage „Unter der Reichsturmhaube“ — ein höfentliches Spiel, „Hyllen von Bernau“ und durch sein deutsches Bürgerlied: „Herr Walther von der Vogelweide“.

werden. Das Unternehmen geht von Weissenfels aus und liegt der Regierung zur Genehmigung vor.

Eilenburg. (Auszeit.) Der 17-jährige Tochter und der 13-jährige Sohn eines hiesigen Chauffeurs waren seit Sonnabend abends 7 30 Uhr vermisst. Der noch schulpflichtige Knabe, der vermisst ging, hatte sich in der hiesigen Radomitschstraße bei der Wohnung seines Vaters und seines Schwagers, die in Thälitz beim Landwirt Boffig in Diensten steht, befand. Beide sind dann gemeinsam nach Eilenburg zu gegangen und nachdem nicht wieder gesehen worden. Es waren deren Eltern und Väter auf der Suche nach den Vermissten, als von Bretzin an der Elbe die Meldung kam, daß beide dort aufgefunden und von der Polizei in Schußhaft genommen seien. Sie werden nun von den Eltern wieder abgegeben. Wie mit hören, hatten den Knaben bei der Entfremdung der Kinder der Umhän gegeben, daß der Junge sein beim Lübeckischen verdienten Geld für Unzulänglichkeiten verausgabte hatte, anstatt es abzuliefern, und nun Strafe befristete.

Chemnitz. (Farrerwechsel.) Der hiesige Farrer Streine ist auf keinen Wunsch vom Farrer nach Budau bei Magdeburg berufen worden.

Cöthen. (Neue Industrie.) Der frühere Direktor der Berlin-Anhaltischen Holzindustrie A.G. in Alten, Heinrich Bernheim, leinereit Fabrik der durch Brand zerstörten Holz- und Metallfabrik A.G. in Großhennau wird demnach eine Holzbelegungsfabrik errichten. Seit dem Neubau der Anlagen in der Nähe der Bahnhofs-Cöthen-Bernburg soll in allernächster Zeit begonnen werden.

Wittenberg. (Wibezfang.) Es gelang hiesigen Fischern, im Osten mehrer Milie eines Filders habhaft zu werden. Dieser in ganz Europa selten geborene Tier genießt den Vorzug, daß es gefällig gefischt ist und nicht getötet werden darf. Daß man aber trotzdem erstickt ist, wenn dieser Vogel einmal gefangen wird, beweist der Umstand, daß er erst nach der Wölung hin an Gortta von Magdeburg eigens ein Beamter des Wulcums für Natur-Feimattunde hier eintraf mit einem besonders erhabnen Käfig, um das Tier nach Berlin zu befördern.

Wittenberg. (Erreichte ein weltberühmtes Tag.) Der 13. Herbstabend der freuerne des Kreises Gangerhausen findet am 27. d. M. in unserer Ortschaft statt. Die Wehren sind verpflichtet, mindestens einen Vertreter zu entsenden. Sämtliche Teilnehmer müssen im Helm erscheinen. Um 9 Uhr Vorfrüh beginnt die Festschiffung, die um 10 Uhr durch den Ort; Befestigung des Viermeisters. Nachdem amateridatidischen Beisammeln, Unterhaltungsmusik und Ball.

Wittenberg. (Waffenbeschaff.) Auf der Kreisreise bei Künchendorf wurde im Abendstunden von einem Kaufmannführer ein bekenntnisloser Radfahrer neben seinem sehr schmuckreichen Koffer gefangen. Als das Koffer, das ihn aufgenommen wurde, wurde bei dem weitergeführten war, fand man stark wasserfüllung. Es handelte sich um ein von Wittenberg erhalten, der beim Polen von Hille ein zu hiesigen Leinwandmüllern in dem Ort ebenfalls für die. Beide Bekannte, Kaufmannslehre aus Wittenberg, mußten dem Orte zu geführt werden.

Wittenberg. (Waffenbeschaff.) In dem Wittenbergischen von Sturm auf dem Stenweg ist ein Gefährt verunfallt, wobei bei dem mit 2000 Mark wertvolle Festlicher und Strömings, die 2. T. den Namen der Firma tragen und Wartenmarkel find, vom dem Diebe erbeutet wurde. Die Besuche patte er in einen gleichfalls im Laden befindlichen Koffer und entkam unerschrocken.

Schwand. (Kanal durch eine Karbidtrömel.) Der Bergmann Arthur Hermann von hier brachte sich von einem Arbeiter hiesige Flugschifftrömel Kohleerde eine leere Karbidtrömel mit, um sie als Abwehrbatter zu benutzen. Er stellte die Trömel auf seinen Hof, er steckte in einem Teil offene, erfolgte eine Explosion. Er wurde zu Boden geworfen und erlitt schwere Brandwunden. In der Trömel waren angehängt noch einige kleine Karbid erhaltener gewesen, in die dann Regen hineinfließ. Die Karbidtrömel explodiert durch den Regen des Glühens (am Ende) der Trömel rauchen. Der Verunglückte wurde nach dem „Bergmannsfort“ in Halle gebracht.

Schwand. (Kanal durch eine Karbidtrömel.) Der 12 Jahre alte Schulknabe hiesiger hiesiger Fußballplatz in die angelegte Trömel, die er mit einem Koffer gefüllt fortgeritten. Seine Leiche konnte noch nicht geborgen werden.

Greiz. (Feuerfeststudie.) Ein interessanter, geschichtlich wertvoller Fund wurde auf einer Anhöhe gegenüber der Einmündung der Elbe in die Greiz gemacht. Es wurden zwei Stücke nordischer Feuerstein von hellroter Farbe gefunden. Das eine Fundstück erwies sich als ein Pfeilspitze mit hölzerner Spitze und damit aus der Bronzezeit. Dazu gefell sich noch ein Steinobol der jüngeren Steinzeit; es ist aus einem weichen, tonsteinartigen Material hergestellt.

Bad Salza. (Bezug des 2. Schuttmann.) In dem Schuttmann in diesem Semester 219 Schüler. Die 1927 wird das hiesige Schuttmann voraussichtlich mit dem in Jütlitz vereinigt, dagegen hofft man eine Besuche nach Bad Salza zu kommen.

Saalfeld. (Von der Heiligtümer eine Folge.) Auf dem hiesigen Bahnhof waren einige Arbeiter mit dem Wagen von Schade beschlagnahmt, als sich ein aus dem norddeutschen Personengebiet hiesige ein Weibchen öffnete, die einen Arbeiter mit dem Wagen von Schade Kopf löst. Der Schuttmann wurde gegen den Arbeiter verurteilt, der die Heiligtümer hiesigen Jahren, hinterließ eine Frau und ein unmündiges Kind.

Chemnitz. (Der Flamingo auf Bann der Heiligtümer.) Der vor kurzem aus dem hiesigen Tiergarten entlassene Flamingo ist nicht zurückgekehrt. Die Flamingo wurde er sich in den Wäldern der Umgebung aufhalten, er ist nicht betätigt. Der langbeinige Ausreiter wurde vor kurzem auf Kassel-Wilhelmshöhe, mit der Jungtätigkeit nach dem sonnigen Süden, gehen.

Journal und Anzeigenblatt

Weiterer Frankentwurf

Neuort, 15. Juni. Der französische Frankentwurf ist auf den letzten Briefen auf 2,700 gegen 2,875, der belgische Frank auf 2,575 gegen 2,800. Umgerechnet in Markwährung beläuft sich für 100 französische Franken jetzt nach nur noch 11,71 RM, während man am 10. Juni nur 12,50 RM zahlte.

Auch aus London wird ein weiteres Winkeln der Frankentwürfen gemeldet. Dort ging heute vormittag der Bericht der französischen, belgischen und italienischen Bankiers weiter zurück, um 11 Uhr notierte Paris 178,00 gegen 177,00 am Vortag, Brüssel 175 gegen 168,75, und Italien 13, gegen 13,82.

Kurssteigerung der Dawes-Anleihe

Die Dawes-Anleihe erfuhr in London in den letzten Tagen eine fortwährende Kurssteigerung. Innerhalb der letzten drei Wochen erhöhte sich der Kurs um fast 2 Prozent bis auf 104 1/2 Prozent. Seit dem 1. Juni beträgt die Kurssteigerung 1 1/2 Prozent. Diese Erhöhung ist um so beachtlicher, als die meisten fremdwährigen Werte auf dem Londoner Börse nur geringe oder gar keine Kurssteigerungen zu verzeichnen haben. So sind z. B. englische Konsols in der Zeit, in der die Dawes-Anleihe um 2 auf 104 1/2 Prozent stieg, von 50 auf 55 1/2 Prozent zurückgegangen. Aber auch die französischen Renten, wie z. B. die drei Prozentigen, die durch Kursrückgänge in der Aufhebung der Finanzkontrolle ein gewisser Kursrückgang zu verzeichnen hatten, sind ebenfalls zurückgegangen.

Die Dawes-Anleihe ist ein zuverlässiges Barometer für die englische Bourse

Die Dawes-Anleihe ist ein zuverlässiges Barometer für die englische Bourse. Ihre Kursverhältnisse, ihre jährliche Kurssteigerung spiegeln den günstigen Eindruck wieder, den zwei wirtschaftliche Ereignisse in Deutschland auf den Londoner Börse gemacht haben: das Gelingen des Dawes-Vertrages und die Fortschritte der deutschen Kapitalmarktes. Die Börse pflegt ja die wirtschaftlichen Ereignisse vorzunehmen, hoffen wir, daß die günstige Beurteilung der nächsten Zukunft Deutschland zutrifft.

Die Einschränkung der russischen Einfuhr

Die Einschränkung der russischen Einfuhr ist ein wichtiger Faktor für den russischen Markt. Die russische Einfuhr ist in den letzten Monaten stark zurückgegangen. Dies ist auf die Einschränkung der russischen Einfuhr zurückzuführen. Die russische Einfuhr ist in den letzten Monaten stark zurückgegangen. Dies ist auf die Einschränkung der russischen Einfuhr zurückzuführen. Die russische Einfuhr ist in den letzten Monaten stark zurückgegangen. Dies ist auf die Einschränkung der russischen Einfuhr zurückzuführen.

Umtausch der Marktpfandbriefe in neue Pfandbriefe

Die Umtausch der Marktpfandbriefe in neue Pfandbriefe ist ein wichtiger Faktor für den deutschen Markt. Die Umtausch der Marktpfandbriefe in neue Pfandbriefe ist ein wichtiger Faktor für den deutschen Markt. Die Umtausch der Marktpfandbriefe in neue Pfandbriefe ist ein wichtiger Faktor für den deutschen Markt. Die Umtausch der Marktpfandbriefe in neue Pfandbriefe ist ein wichtiger Faktor für den deutschen Markt.

On Berlin folgten den 14. Juni

Wert	Wert	Wert	Wert
100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark
100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark
100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark
100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark

Deutscher Produktmarkt vom 14. Juni

Produkt	Preis	Produkt	Preis
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark

Metallnotierungen

Metal	Preis	Metal	Preis
Gold	100 Reichsmark	Gold	100 Reichsmark
Gold	100 Reichsmark	Gold	100 Reichsmark
Gold	100 Reichsmark	Gold	100 Reichsmark
Gold	100 Reichsmark	Gold	100 Reichsmark

Halleische Börse vom 15. Juni

Waren	Preis	Waren	Preis
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark

Die Getreidepreise in Halle

Getreide	Preis	Getreide	Preis
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark

Marktwirtschaftsberichte vom 15. Juni

Waren	Preis	Waren	Preis
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark
Getreide	100 Reichsmark	Getreide	100 Reichsmark

Wasserstände

Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand
Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand
Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand
Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand

Berliner Börsenkurse

Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs

Die Notierungen für Aktien und Anleihen

Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs

Die Notierungen für Aktien und Anleihen

Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs

Die Notierungen für Aktien und Anleihen

Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs
Kurs	Kurs	Kurs	Kurs

Der Amateur-Detektiv.

Zwei lange gelochte, schwere Jungen" wurden in Berlin in der Nacht zum Sonntag durch die ausdauernde Beobachtung eines Hausbewohners unschuldig gemacht.

Die zweimal Gefürchten waren aber ebenso hartnäckig wie der Amateur-Detektiv und sagten sich, daß er doch endlich einmal die Beobachtung aufgeben und sich zu Bett legen werde.

Gegen eine Wiederholung des Lüchow-Prozesses.

Gegen das freizeichnerische Urteil im Lüchow-Prozess hatte der Staatsanwalt bekanntlich Berufung eingelegt.

Der Schnellzug und die Kuh.

Auf dem Bahnhofs-Friedrichshagen-Korb in Baden mußte ein Schnellzug einen unheimlichen Zwischenfall nehmen, der die wütende Kuh sich auf dem Bahnsteig niederlassen hatte.

56 000 Mark beim Frankfurter Jugendherbergsfond unterzshlagen.

Der Geschäftsführer der Jugendherbergen Kellor Karl Schmidt von der Hellerstraße in Frankfurt a. M. hat dieser Organisation im Laufe der letzten fünf Jahre durch Beitrag und Unterstützung großen Umfangs 56 000 M. unterzshlagen.

"Sie gefahren mit überhaupt nicht mehr, meine Beste. Seit ich in Baden war, Sie wie ich ist lag."

"Was unterziehen Sie sich, Sie — unverschämtes Frauenzimmer!"

"Die Augen des Mädchens erglänzen in Hochschmerz."

"Ich hab' ihn so lieb — ich hab' ihn so lieb."

"Warum denn nur, mein Kind?"

"Warum?"

"Warum?"

"Warum?"

"Warum?"

"Warum?"

Schmidt durch fünfzig Bindungen etwa 21 000 M. In den Verhörungen, die in der deutschen Jugendbewegung gemaltigen Aufsehen erregten werden, sind auch die beiden Söhne Schmidts beteiligt.

Sprengstoffanschlag auf die Charley-Grube.

In der vergangenen Nacht wurde nach einer Meldung aus Buxtehude (Oberschlesien) auf der neu angelegten Charley-Grube in Koberg ein schweres Sprengstoffattentat verübt.

Dammbruch im Erzgebirge.

Sonntagabends gegen 10 Uhr brach im Ortsteil Dörfel der Damm des angeschwollenen Zugsgrabens durch.

Unwetter in Südböhmen.

Sonntagmorgens lag über München ein schwerer Wolkenzug wieder, der in verschiedenen Teilen der Stadt in den Kellerwohnungen Überflutungen verursachte.

Aufregende Schmugglerjagd.

Eine nicht alltägliche Schmugglerjagd spielte sich an der pflanzlich-landläulischen Grenze ab. Den Zollbeamten war schon seit längerer Zeit das lüchliche Treiben einer dreißigköpfigen Woiwatschsmugglerbande aufgefallen.

Um keinen Augenblick zu erregen, wurde die Zollstation wieder in einer Geschwindigkeit von

mindestens 20 Kilometern heranzustreifen, sah sie sich plötzlich einem unüberwindlichen Gemisch von zusammengestellten Bäumen, Stämmen, Ästen, Wagen usw. gegenüber.

Ueberfall auf einen Geldtransport.

Dem "Matin" wird aus Athen gemeldet, daß Räuber auf dem Wege von Pireus nach Athen ein Automobil überfielen, das 15 Mill. Dracmen (750 000 Mark) zur griechischen Nationalbank beförderte.

Die letzte Haremsdame.

Seit die Türkei modern geworden ist und der Harem gesetzlich abgeschafft, sind auch die Haremsdamen abgebaut worden.

Ein zweifelhaftes Haus in 2 1/2 Tagen erbaut.

Der Weltrekord für den Bau eines Wohnhauses ist in London neu aufgestellt worden, ein ein Gebäude von zwei Stockwerken und sechs Zimmern, an dem 42 Mann arbeiteten, in 2 1/2 Tagen vollständig wohnfertig fertiggestellt worden ist.

Freizeitspropheten Köcher.

Der Schneider Prof. aus Würzburg, der in einem Artikel im "Matin" vom 22. Dezember 1925 seine Freizeitspropheten erörtert hatte, wurde vom Schwurgericht Würzburg wegen Unzurechnungsfähigkeit — nach § 51 des Strafgesetzbuches — freigesprochen.

Das Auto in der Mädchenfrage.

Sonntagmorgens fuhr ein Auto in eine Gruppe Mädchen des Genesungshomes Hermsdorf a. d. Rhodde, die mit Freizeitspropheten zu einem Raub der Straße gingen, hinein.

1000 Liter Wein im Strohhengraden.

Bei der Strafverfolgung im Einzug von Frankenthal (Pfalz) ließ ein Zollstationen mit Anhänger mit einem Kolonialwagen zusammen.

Ein Strich durch die Rechnung.

Ein Dieb in Pforzheim in Baden, der am Dienstag in einer Lotteriezucht 23 Lose der Eisenbahner Gelbloserei stahl, ist durch sofortige Verhaftung

abwandelten Umständen zur Kontrolle — er konnte der bestohlenen Firma die Bote wieder zurück.

Die Besatzung des Wüstenkreuzers, die Beobachtung wegen der Besatzung des Wüstenkreuzers ist nunmehr abgeschlossen.

12 Kaiserliche Vinsingelherz.

12 Kaiserliche Vinsingelherz. Gekoren durch nach einer Wiener Meldung in der aus 12 Häusern bestehenden Ostböhmischen Reichsteile (Oberes Mählarviertel) in einem Wohngebäude ein Fest aus, das in kurzer Zeit 12 Kaiserinnen vollkommen einschloß.

Auf der Straße gefahren. Ein japanischer Dampfer ist nach einer Meldung aus Kanton gefahren worden auf der Straße gefahren.

Wahnsinnstest eines japanischen Soldaten. In London in Südfrankreich hat ein japanischer Soldat in einem öffentlichen Wohnhaus einen Wahnsinnstest an einem japanischen Soldaten durchgeführt.

160 Mitglieder einer wissenschaftlichen Bande.

160 Mitglieder einer wissenschaftlichen Bande. In der Besatzung der seit einigen Monaten im Gange befindlichen Auswertung der japanischen Mission in 160 Personen verhaftet.

Nach ein Opfer der Jagd.

Nach ein Opfer der Jagd. Der frühere Direktor der Hermann-Müller-Schule in Remond, der 80-jährige Nicola Cavalli aus London, hielt sich in Begleitung seiner Frau auf Cony Island auf.

Ein Selbstmord.

Ein Selbstmord. Gemeindepflichtiger Schmidt nimmt nach Oders in der Oberstele eines Köhler Genußmittels einen Aufschub zu geben und gibt den Schülern allerlei praktische Ratschläge.

Die Sauerstoff-Zahnpasta.

Die Sauerstoff-Zahnpasta. BLOX ULTRA STARK SCHNUPPEND



Hochschulnachrichten.

Hochschulnachrichten. Der Bibliothekar an der Universitätsbibliothek in Göttingen, a. Professor

München. Der bekannte Vertreter des Strafrechts sowie der Rechtsphilosophie an der Universität München, Herr Prof. Dr. jur. Ernst von Barling, bezieht am 18. Juni seinen 60. Geburtstag.

Prof. Dr. med. Georg Herrmann ist als Privatdozent für Physiologie und Neurologie an der deutschen Universität in Prag aufgestellt worden.

Deutsche Hochschulen für Politik.

Das Axiom der Deutschen Hochschule für Politik trat unter dem Vorsitz des Reichspräsidenten Dr. Gumbel in Berlin zu seiner Eröffnung zusammen.

Was dem Reichspräsidenten bei der Leitung ergab, daß die Hochschule sich weiter gering entwickeln hat.

Die Hochschule für Politik in Berlin ist am 1. Oktober 1925 in die Deutsche Hochschule für Politik umgewandelt worden.

Die Deutsche Hochschule für Politik in Berlin ist am 1. Oktober 1925 in die Deutsche Hochschule für Politik umgewandelt worden.

Die Deutsche Hochschule für Politik in Berlin ist am 1. Oktober 1925 in die Deutsche Hochschule für Politik umgewandelt worden.

Die Deutsche Hochschule für Politik in Berlin ist am 1. Oktober 1925 in die Deutsche Hochschule für Politik umgewandelt worden.

BEI DIESEM WETTER

FÜR DIE REISE
INS GEBIRGE // AN DEN STRAND

Ist echt bayrische Lodenkleidung unentbehrlich. — Dieselbe wird in meiner eigenen Lodenkleiderfabrik in München hergestellt. Die Stoffe sind nach dem neuesten Verfahren mit „Porosan“ imprägniert. Sie haben also keine Veranlassung, sich die Kleidungsstücke aus München senden zu lassen, oder bei der Durchfahrt zu kaufen. Sie finden bei mir unter jedwännischer Beratung sämtliche Kleidungsstücke, wie Loden-Mäntel von 22 Mk. an, Loden- und Sportanzüge von 36 Mk. an, Pellerinen von 14.50 Mk. an. Ferner empfehle mein großes Lager in Hochsommerkleidung in Luster, Leinen, Tusa, Seide und bayrischen Gebirgsstrüchen (blaue Leinenjocke und schwarze Tüchlerhose). Sämtliche Kleidungsstücke sind in allen Größen und Preislagen vorrätig

G. ASSMANN

HALLE-S. DAS HAUS DER HERRENMÖDEN
Gegründet vor 75 Jahren — Gegründet vor 75 Jahren
Eigene Lodenkleiderfabrik in München

Stadt-Theater Halle
Grote
Dienstags, abds. 8 Uhr
Die Regimentssoldat
Mittwoch, abends
8 Uhr
Beatrice und
Benedikt
hiermit
Gianni Schicchi

Auswärtige Theater
Neues Theater
in Leipzig
Mittwoch 16. Juni, 7.30
Das Rheingold
Altes Theater
in Leipzig
Mittwoch 16. Juni, 8.00
Schauspiel der Berliner
Operntentative: Die
Zauberoper
Operetten-Theater
in Leipzig
Mittwoch 16. Juni, 7.30
Die Minstrel
Stadt-Theater in
Magdeburg
Mittwoch 16. Juni, 6.00
Wilhelm-Teater
in Magdeburg
Mittwoch 16. Juni, 8.00
Friedrich-Theater
in Dessau
Mittwoch 16. Juni, 7.30
Der Minstrel
Stadt-Theater in
Erfurt
Mittwoch 16. Juni, 8.00
Schauspiel
(Uhr Diebstahl)
Deutsches National-
Theater in Weimar
Mittwoch 16. Juni, 7.00
Der jetrochene König

Weinberg
Morgen, Mittwoch
9 1/2 Uhr
**Grosses
Garten-Konzert**
Personl. Leitung
Obermusikmeist.
C. Bauer
Abends:
Tanz-Veranstaltung
Eintritt zu all. frei
Eig. Konduktoral
Neue Regellbahn

Opern-Texte
zu den
Aufführungen
im Stadt-Theater
sind zu haben
in der
**Bücherstube
der Allg. Ztg.**
Rammelsberg 10
Tel. 4646.

**Modernes
Theater**
Wiedereröffnung
Kunde letzter Tag!
des erfolgreichsten
erst. Spielplans
der Wiener
Burlesken-Bühne
Morgen, Dienstag
Verlängertes Gast-
spiel mit neuem
Spielplan!

**Saaischloß-
Brauerei**
Morgen,
Mittwoch, 1/4 Uhr
gr. Konzert
der Bergkapelle
Lgt. Musikdirekt.
Teichmann.
Eintritt frei.
Bei ungünst. Witt.
im großen Saale.
7 Uhr
BALE
Eintr. 50 Pf.

Ganze Namen od. Vornam.
lässt z. Zeichnen von
Wäsche usw. woh
recht Schalk u. wies
Bande! H. Schnee
Nacht, Gr Stein-
Strasse 84.

Sprechapparate
Alvari, Vox, Adler
Odeon, Polyphon
Schallplatten
von 50 Pfg. an
H. Lidger, an
Mittelstraße 9/10

Genossenschaft "Friedrichianerhaus"
e. G. m. b. H. zu Halle a. S., I. L.
Schuldversammlung
Freitag, den 30. Juni 1926, punkt 9 Uhr
vorm. im Friedrichianerhaus, Halle a. S.,
Hägerplatz 14. Tagesordnung: 1) Beschluß-
fassung über: a) Die Verwendung des
Vermögens der Genossenschaft; b) Die
Aufwertung der Einlassensprüche der Ge-
nossen. 2) Sonstiges.
Halle a. S., den 15. Juni 1926.
Die Liquidatoren:
Richard Rieger, Dr. Georg Hanf.



Einst plagte sich die Hausfrau am Waschtage und sah der großen Wäsche mit Schrecken entgegen. Jetzt ist dieser Tag ein Waschtage, wenn das neue automatische Waschmittel **VERSALE** benutzt wird. denn **VERSALE** erspart jede Arbeit und macht das Waschen zu einem Vergnügen. Du hast also weniger Arbeit und mehr Ruhe und Erholung, wenn Du **VERSALE** verwendest.

VERSALE
benutzt wird, denn
VERSALE erspart jede Arbeit und macht das Waschen zu einem Vergnügen.
Du hast also weniger Arbeit und mehr Ruhe und Erholung, wenn Du **VERSALE** verwendest.

In Packungen zu 45 Pf. in Drogen-, Seifen- u. Kolonialwarengeschäften zu haben.

Handels- und Vertriebs-Gesellschaft
Vertriebs-Gesellschaft
Berlin NW 1

Walhalla Tel. 8355
Kfz-Abend
endlose
Lachstürme
bei
Familie Knorke
mit
Rudolf
Mäizer und
Anna
Müller-Linke
8 Uhr, Tageskasse ab 11 Uhr

Landaufenthalt
in schöner waldreicher Gegend empfiehlt bei guter Verpflegung und soliden Preisen
Karl Krömer, Broitenbach i. Harz

Kurhaus Wittekind
Mittwoch, den 16. Juni 1926, 8 Uhr
Gr. Tanzabend
für Dauerkonzertinshaber.

Hofjäger
Morg. Mittwoch nachm. u. abends
Garten-Konzert
NB. Regelmäßig Freitag abends
Elite-Konzert
Sonntag früh 7 bis 9 Uhr
Früh-Konzert

Hansa-Hotel
Besitzer: Alfred Schmeditz
Bekanntes Speisestück
Gr. preisw. Mittagstisch
Skatgelogenheit von 3 Uhr ab
Kl. Saal u. Vereinszimmer
mit gutem Piano noch frei!

Haus Tannenberg
Pension und Kurhaus
in Tambach-Dießharz im Thüringer Wald
800 m hoch, direkt am Wald. Parkähn-
licher Garten, beheizt, Gesellschaftsräume. Völlig
staubfreie Lage. M. 5,50, M. 6,50, Prospekt

Abstweinebereitung
Sämtliche Artikel zur
echte Weinsche, Glühweinsche, Glas-
ballons, Überbröcke usw. zu bekannt bill.
Preisen. Rezeptbuch 25 Pf. Anstehen
bereitwillig im bekannten Fachhaus
Otto Franz, Halle a. S.
Halle a. S.
Mühlenteich am Markt

Antwort

auf die

Proklamation des Kaisers.

Der Wahrheit die Ehre. Jeder anständige Hallenser wird das gemeine und hekerische Lügen-Plakat der Kommunisten, welches gestern die Anschlagssäulen zierte, mit Recht als Produkt der Sowjet-russischen Phantasie betrachten und diese Schmutzigkeit ablehnen.

Der frühere deutsche Kaiser hat selbstverständlich niemals eine derartige Proklamation erlassen. Mit der Fürstenenteignung hat der Plakatinhalt garnichts zu tun.

Einwohner Halles, laßt Euch keinen Sand in die Augen streuen.

Mit solchen gemeinen Lügen und Verdrehungen arbeiten die Fürstenenteigner. Gebt ihnen die richtige Antwort:

Bleibt am Sonntag der Abstimmung fern.

Genossenschaft
2. Klasse 27. Friedrichianerhaus
(253. Presb.) Kaiser-Bettler
Ohne Gewähr Nachdruck verboten

Suf jede gegebene Nummer sind zwei gleich
beide Gewinne gezogen, und zwar je 1000
auf die Liste gleicher Nummer in den beiden
Abteilungen I und II

2. Ziehungslog 14. Juni 1926
In der Vormittagsziehung wurden Gewinne
über 120 SR. gezogen

4 Gewinne zu 1000 SR.	5771 283944
4 Gewinne zu 800 SR.	4326 76244
16 Gewinne zu 600 SR.	16346 18222 85049
91374 100315 155253 159020 222015	
90 Gewinne zu 400 SR.	3889 13865 17430
56255 65018 75689 79918 90614 93940 94517	
100555 103720 131408 131412 140198 145998	
147686 150235 155033 158855 163594 164063	
178178 187337 187883 189229 192998 196102	
197235 201181 202936 206280 232085 246323	
251198 268777 272859 273169 273617 283519	
284125 289751 291880 297233 297882	
254 Gewinne zu 200 SR.	1410 4144 5389 5428
7331 7862 8939 9610 12069 13700 14461 15469	
23017 31254 32492 33034 33942 34934 36973	
37579 37842 38585 41357 45791 62403 56273	
56716 64395 64788 68789 68814 69770 70217	
74300 78518 77333 78637 92584 98044 98921	
99437 101788 104700 105172 105466 110496	
112081 113066 113774 115767 117476 118072	
118272 118447 120775 124981 125098 125520	
127880 136017 140877 141389 147046 151589	
153368 153807 155844 158807 167074 164257	
165092 167195 168136 170048 174343 177285	
179135 180192 181287 181353 182056 182649	
184381 184848 188020 189975 191953 193580	
195305 197125 198331 200723 208334 210466	
215347 216972 218205 220023 223390 226862	
231216 233273 233504 233575 234452 237641	
237721 239877 245869 249600 249826 250509	
250985 251628 251932 253083 254036 254730	
257757 271000 271152 272714 282526 287036	
285553 288877 293914	

In der Nachmittagsziehung wurden Gewinne
über 120 SR. gezogen

2 Gewinne zu 5000 SR.	106656
4 Gewinne zu 2000 SR.	18049 189896
4 Gewinne zu 1000 SR.	15784 37562
10 Gewinne zu 800 SR.	1186 3890 33686 52573
57218	
10 Gewinne zu 500 SR.	59338 102308 160169
209835 215592	
66 Gewinne zu 400 SR.	1545 8852 17446 20276
47608 47770 57782 57879 63182 65401 74956	
90971 92377 95425 100279 110758 132118 137080	
152440 168456 173224 175779 183293 198377	
205274 232129 244911 245382 253156 258163	
269080 285177 294395	
208 Gewinne zu 200 SR.	6864 7993 16348 17180
17661 21189 21532 26041 26834 30623 40361	
43545 43860 43337 42514 48457 50306 53478	
60497 61255 64069 68414 68937 69880 70120	
72916 73208 76046 81982 89951 92433 92862	
94316 97551 100224 100597 104677 105100 112862	
115788 118977 127963 137211 140681 151471	
152298 153729 158031 157729 158110 158339	
158621 161786 163964 165070 165911 168515	
167237 167430 168033 168137 171909 170718	
178364 184374 186226 186603 190502 194489	
195959 204000 208476 210234 210260 213394	
218087 218296 220290 227298 227774 238366	
239770 250164 253447 255871 267402 268499	
269277 269270 269322 269180 269851 269363	
267699 271901 272213 273045 279034 286226	
288362 289700 295768 298437 297090	

Die Staatlichen Lotterieleinnehmer.
Frenkel, Grosse Steinstraße 14.
Lehmann, Grosse Steinstraße 19.
Roske, Moritzwinger 7.

